

Maulbeerbaum - Morus



Es gibt etwa 10 Arten dieser sommergrünen kleinen oder mittelgrossen Bäume. Beheimatet sind sie in der nördlichen Hemisphäre, vor allem in Ostasien. Die Blätter des *Morus alba* - weisser Maulbeerbaum werden in China und Japan für die Aufzucht von Seidenraupen gebraucht.



Die Beeren des *Morus nigra* sind essbar und süss. Die rauhe Rinde, der dicke Stamm und die frisch grünen bis gelben Blätter machen dieser Maulbeerbaum als Bonsai enorm interessant.

Standort: Diese recht anspruchslosen Pflanzen gedeihen am besten in gut gedüngten, durchlässigen Erds substraten an einem sonnigen, geschützten Standort. Im Winter unbedingt frostfrei überwintern.



Gestaltung/Stilarten: Morus eignet sich für alle Größen und Stilarten. Sowohl die frei aufrechte Form, der Doppelstamm, Mehrfachstämme und Wälder sehen super aus.

Giessen: Normal giessen, das Erds substrat etwas abtrocknen lassen und dann wieder ausgiebig giessen. Im Winter etwas sparsamer giessen, aber nie ganz austrocknen lassen.

Düngen: Von April bis Mitte August alle zwei Wochen mit einem Bonsaiflüssigdünger düngen. Im Spätsommer mit einem Kali-Magnesiumdünger bis in den Herbst nachdüngen.



Schnitt: Dicke Äste können sowohl im Herbst als im Frühjahr, vor dem Austrieb, geschnitten werden. Die im Sommer erscheinenden neuen Triebe werden auf zwei Blätter zurückgeschnitten. Die Blätter, die zu gross sind, können laufend weggeschnitten werden.

Drahten: Am Besten im Juni. Nach einem halben Jahr wieder entfernen, nicht einwachsen lassen. Ältere Äste sollten mit Hilfe von Spanndrahten im Frühjahr, wenn der Saftstrom die Äste wieder flexibel gemacht hat, in Form gebracht werden.

Umtopfen: Alle zwei Jahre, etwa Anfang April, mit einem leichten Wurzelschnitt, noch vor dem Austrieb umtopfen. Nehmen Sie eine Bonsaierde und mischen Sie etwas Sand und Akadamaerde hinein. Drainage-Abdeckgitter nicht vergessen.

Wachstumsstörungen: Blattverbrennungen können bei grosser Hitze vorkommen. Standortwechsel oder leicht schattieren.

Pflanzenschutz: Blattläuse.
Schildläuse.

Siehe Kapitel: [Pflanzenschutz](#)

Überwinterung: Der Maulbeerbaum ist nicht vollkommen winterfest. Temperaturen unter -5°C können im Wurzelbereich grosse Schade anrichten. Da unsere Bonsais in flachen Schalen stehen, ist ein Winterschutz unumgänglich. Frostfrei aufstellen aber nicht über $+6^{\circ}\text{C}$.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die

Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch